



Stadt
Cottbus/
Chósebusz



Landkreis
Dahme-
Spreewald



Landkreis
Elbe-Elster



Landkreis
Oberspreewald-
Lausitz



Landkreis
Spree-Neiße/
Wokrejs
Sprjewja-Nysa



Presseinformation

Ingvil Schirling

Referentin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 355 355 516 – 24

schirling@wirtschaftsregion-lausitz.de

www.wirtschaftsregion-lausitz.de



[wrlausitz](http://wrlausitz.de)

Cottbus/Chósebusz, den 28. Februar 2025

Wirtschaftsregion Lausitz erhält Zuwendungsbescheid zur Fortsetzung des Werkstattprozesses im Strukturwandel

Mit der Übergabe eines Zuwendungsbescheids über rund vier Millionen Euro an die Wirtschaftsregion Lausitz (WRL) kann der Werkstattprozess – das zentrale Beteiligungsverfahren im Strukturwandel der brandenburgischen Lausitz – für weitere vier Jahre fortgesetzt werden. Das **demokratische und niedrigschwellige Format** ermöglicht es den Menschen vor Ort, sich aktiv einzubringen und gemeinsam zukunftsfähige Projekte zu entwickeln, die den Wandel in der Region entscheidend vorantreiben.

Michael Kellner, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, übergab am 19. Februar feierlich den symbolischen Scheck. „Akzeptanz für den Wandel entsteht, wenn die **Menschen vor Ort in Entscheidungen einbezogen werden**. Der brandenburgische Werkstattprozess ist dafür ein gelungenes Beispiel. Die Menschen, die vom Strukturwandel in der Lausitz betroffen sind, ihn gestalten möchten, werden hier gehört und gesehen. Das STARK-Bundesprogramm schafft damit eine Blaupause für andere, ähnliche Prozesse.“

Der Lausitz-Beauftragte des Ministerpräsidenten, Dr. Klaus Freytag, sagt dazu: „Die fortgesetzte STARK-Förderung der WRL ist ein enorm wichtiges Signal für die Lausitz: Damit ist die Arbeit der Werkstätten zur Qualifizierung unserer Strukturstärkungsprojekte für weitere vier Jahre gesichert. So können wir den Strukturwandel mit hoher Dynamik und



Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

Hauptsitz

Magazinstraße 28 / Składowa droga 28
03046 Cottbus / 03046 Chósebusz

Tel: +49 355 355 516 – 10

Fax: +49 355 355 516 – 99

info@wirtschaftsregion-lausitz.de

Niederlassung

Am Turm 14 / Pół tórmje 14

03046 Cottbus / 03046 Chósebusz

Geschäftsführer: Heiko Jahn

Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr.-Ing. Klaus Freytag

HRB 8483 CB St.-Nr: 056-126-00653

USt-IdNr: DE269908638

Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße

IBAN: DE27 1805 0000 3000 0550 36

BIC: WELADED1CBN

Qualität weiter vorantreiben. Über die Werkstätten sichern wir die **Entwicklung der Lausitz aus der Region heraus.**“

Der Werkstattprozess ist der Schlüssel, um den **Strukturwandel in der Lausitz als nachhaltigen Beteiligungsprozess** zu gestalten. Der Werkstattprozess wird unter anderem durch das Förderprogramm STARK (Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten) finanziert, das nicht-investive Projekte wie Konzepte, Studien oder Personalstellen unterstützt.

Im Zentrum steht das **Bottom-Up-Prinzip**: Gute Ideen aus Gemeinden, Vereinen sowie Bildungs- und Wissenschaftseinrichtungen sollen rasch zu förderfähigen Projekten qualifiziert werden. Hierfür reichen Initiatoren **Projektsteckbriefe bei der WRL ein, die in einer von fünf Werkstätten gezielt weiterentwickelt** werden. Diese Werkstätten decken die zentralen Themen des Strukturwandels ab: Wirtschaftsentwicklung und Fachkräftesicherung, Innovation und Digitalisierung, Infrastruktur und Mobilität, Daseinsvorsorge und ländliche Entwicklung, Kultur- und Kreativwirtschaft sowie Tourismus.

Dank dieser Struktur können die Projektinitiatoren unter Führung der WRL-Projektmanager **ihre Ideen mit regional verankerten Akteurinnen und Akteuren weiter ausarbeiten**. Nach erfolgreicher Qualifizierung und Empfehlung durch die zuständige Werkstatt entscheidet die Interministerielle Arbeitsgruppe (IMAG) über die Förderwürdigkeit. Fällt das Votum positiv aus, können die Initiatoren ihren Antrag bei der Investitionsbank stellen. So entstehen Projekte, die tief in der Lausitz verwurzelt sind und den Wandel aktiv mitgestalten.

Zu den erfolgreich qualifizierten Projekten aus dem Werkstattprozess der WRL gehören zum Beispiel **neue Straßenbahnen für den Ausbau des Cottbuser Nahverkehrsnetzes** (Lieferung der ersten Bahn am 6. Juni 2024), die **Sanierung und Erweiterung der Neuen Bühne in Senftenberg** (Einweihung am 8. Juli 2024) oder auch die **technische Infrastruktur für Telemedizin im Rettungsdienst in der gesamten Lausitz** (Zuwendungsbescheidübergabe am 15. Juli 2024). Weitere Projekte finden sich mit ihrem aktuellen Umsetzungsstand auf www.wirtschaftsregion-lausitz.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert mit Mitteln des Landes Brandenburg

